Prof. Dr. med. Alfred Pischinger (1899-1983), Wiener Histologe und Embryo

Prof. Dr. med. Alfred Pischinger (1899-1983), Wiener Histologe und Embryologe, hat im lebenden Organismus eine Grundregulation erkannt. Sie entfaltet sich im Zwischenraum zwischen den Zellen, den Blutgefäßen, den ...

Prof. Dr. med. Alfred Pischinger (1899-1983), Wiener Histologe und Embryologe, hat im lebenden Organismus eine Grundregulation erkannt. Sie entfaltet sich im Zwischenraum zwischen den Zellen, den Blutgefäßen, den Lymphbahnen und den Nervenenden. Zellverfügbares Wasser ist deshalb eine Voraussetzung für eine optimale biologische Leistung. Prof. Pischinger sagt: "Die Leistungsfähigkeit des Menschen entscheidet sich im Zwischenraum zwischen den Zellen, im Bindegewebe.Alle toxischen Stoffe, mit denen der Mensch durch Atem, Haut und Nahrung in Berührung kommt, breiten sich zwischen den Zellen aus. Setzen sie sich dort fest, weil der Abtransport nicht funktioniert, wird die Leistungsfähigkeit des Körpers vermindert. Alle Stoffe die nicht in den Körper gehören und sich dort ablagern sind für diesen Körper toxisch, auch wenn sie außerhalb nicht als Giftstoffe gelten." Zellverfügbares, hexagonales, reines Wasser (also möglichst ohne Mineralien) sorgt für den ABTRANSPORT dieser Abfallstoffe der Zelle! https://t.me/truuinfochannel Mehr seiner interessanten Thesen findest Du unter:

https://www.amazon.de/Das-System-Grundregulation-Alfred-Pischinger/dp/3830407211/ref=mp_s_a_1_

It's good.
to be truu.